Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 110 (1984)

Heft: 36

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hörmittel-Zentralen der Schwerhörigenvereine



Beratung – Anpassung von Hörgeräten – Verkauf von anderen Hilfsmitteln

- 5000 Aarau, Igelweid 22, Telefon 064/22 53 93, Beratung durch die Aare-HZ Olten, Dienstag bis Freitag 8 bis11.40 und 13.30 bis 17.30, Samstag 8 bis 11 Uhr
 6460 Altdorf, Sigristhaus, Beratung durch HZ Luzern, am letzten Freitag im Monat, 8.30 bis 12 und 13.30 bis 15.30 Uhr
 5400 Baden, Mellingerstrasse 22, Telefon 056/22 95 80, Beratung durch die Aare-HZ Olten, Dienstag bis Freitag 8 bis 12 und 14 bis 18, Samstag 8 bis 12 Uhr
 4051 Basel, Stadthausgasse 15, Telefon 061/25 65 05, Montag bis Freitag 8 bis 12 bis 12 und 14 bis 18, Samstag 9 bis 11 Uhr, Donnerstag nachm. geschlossen 3011 Bern, Waaghaus-Passage 8, Telefon 031/22 60 07, Montag bis Freitag von 8 bis 12 und 14 bis 18, Samstag 9 bis 12 Uhr
 2502 Biel, Hugistrasse 4, Telefon 032/23 28 68, Montag bis Freitag 9 bis 12 und 14 bis 17.30 Uhr, Samstag geschlossen
 3400 Burgdorf, Bahnhofstrasse 45, Telefon 034/22 80 91, Montag bis Freitag 8 bis 12 und 14 bis 18 Uhr, Samstag geschlossen
 6472 Erstfeld, Gotthardstrasse 47, Eingang hinter dem Haus, Telefon 044/5 14 55 oder 041/23 10 92, Beratung jeden dritten Dienstag des Monats oder nach telefonischer Vereinbarung
 3714 Frutigen, Kirchgemeindehaus, Beratung durch HZ Thun, am dritten

- 64/2 Ersteld, Gotthardstrasse 47, Eingang hinter dem Haus, Telefon O44/5 14 55 oder O41/23 10 92, Beratung jeden dritten Dienstag des Monats oder nach telefonischer Vereinbarung
 3714 Frutigen, Kirchgemeindehaus, Beratung durch HZ Thun, am dritten Dienstag im Monat ab 14 Uhr
 8750 Glarus, «Schulerhaus», Telefon 01/202 28 00, Beratung durch HZ Zürich, jeden Freitag 9 bis 12 und 13.30 bis 16 Uhr
 8701 Interlaken, Marktgasse 16, Telefon 036/23 19 56, Täglich 9 bis 12 und 13 bis 15 Uhr, ausgenommen Mittwoch und Samstag
 4900 Langenthal, Marktgasse 46, Telefon 063/22 92 42, Beratung durch die Aare-Hz Olten, Dienstag und Freitag 9 bis 11 und 14 bis 17, Mittwoch und Donnerstag 9 bis 11 Uhr
 3550 Langnau i.E., Bernstrasse 9, Telefon 035/2 23 38, Jeden Mittwoch von 8 bis 12 und 14 bis 18 Uhr, andere Tage nach telefonischer Vereinbarung
 6003 Luzern, Kauffmannweg 4, Telefon 041/23 10 92, Montag bis Freitag 8 bis 12 und 13 bis 17 Uhr, jeden 1. und 3. Samstag 8 bis 12 Uhr
 3860 Meiringen, Altersheim Oberhasli, Beratung durch HZ Interlaken am 1. und 3. Mittwoch im Monat von 10 bis 12 und a 14 Uhr
 4310 Rheinfelden, Kurzentrum, Beratung durch HZ Basel, Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 061/25 65 05
 6430 Schwzz, Jugendheim, Beratung durch HZ Luzern, am 1. und 3. Freitag im Monat 8 bis 12 und 13.30 bis 15.30 Uhr
 9000 St. Gallen, Bahnhofplatz 1, Telefon 071/22 42 90, Montag bis Freitag von 8 bis 12 und von 13.30 bis 17.30 Uhr
 8200 Schaffhausen, Vorstadt 12, telefonische Anmeldung 053/5 97 77, Beratung durch HZ Basel, jeden Donnerstag 9 bis 12 und 13.30 bis 18.30 Uhr
 4500 Solothurn, Löwengasse 3, Telefon 065/22 84 39, Beratung durch die Aare-Hz Olten, Dienstag bis Freitag 9 bis 12 und 14 bis 18, Samstag 9 bis 12 Uhr, Montag geschlossen
 3454 Sumiswald, Bezirksspital (Altbau), Beratung durch HZ Bern am 3. Donnerstag im Monat oder an Markttagen ab 13 Uhr
 4500 Solothurn, Löwengasse 3, Te

- 3770 **Zweisimmen**, Spital, Beratung durch HZ Thun, am 4. Dienstag im Monat von 10 bis 12 und ab 14 Uhr 8002 **Zürich**, Seestrasse 45, Telefon 01/202 28 00, Montag bis Freitag 8 bis 12 und 13 bis 17.30 Uhr

Centrales d'appareils acoustiques de la SRLS: Fribourg, Genève, Lausanne, Neuchâtel, Sion (Inse

99 Kachelöfen!



Einer schöner als der andere

WESO hat die grösste Auswahl an Kachelöfen in der Schweiz. Aufstellfertig. Auf dem neuesten Stand der Heizungstechnik. WESO-Kachelöfen sind interessant im Preis, entlasten ihr Heizkosten-Budget und amortisieren sich so von selbst. WESO-Öfen heizen schneil auf und geben langhaltig eine natürliche, für Mensch, Tier und Pflänzen besonders wohltuende Wärme ab. Vertrauen Sie auf 100 Jahre WESO-Öfenbau-Erfahrung!

Ja, bitte senden Sie mir sofort die WESO-Dokumentation mit der grössten Auswahl an Kachelöfen in der Gratis! Schweiz

Name: NSI

Strasse, Nr.

Tel.-Nr.

Bitte einsenden an: WESO, C.P. 182, 1000 Lausanne 13

Aus dem Nebelspalter-Verlag

Peter Faessler

Appenzeller Witz und arkadische Schweiz-Idyllik

mit mehrfarbigen Reproduktionen nach alten Stichen Leinenband Fr. 28.-

Über den angeblich so witzigen Appenzeller ist schon viel geschrieben und – mehr oder weniger witzig gewitzelt worden.

Dieses Buch von Peter Faessler enthält zwar auch «Die erste Witze-Sammlung aus appenzellischer Feder» (erstmals erschienen 1929), der Autor geht aber vor allem dem Witz, nämlich dem Esprit, der geistigen Schlagfertigkeit, dem Mutterwitz des Appenzellers genauer: der Herkunft jenes Klischees nach, das sich davon gebildet hat.

Diese literarhistorische Studie gibt Einblick in die Literaturszene des 18. Jahrhunderts, in der auch der Trogener Laurenz Zellweger wie die Zürcher J.J. Bodmer und Salomon Gessner eine nicht unwichtige Rolle spielten.

Quellenwert dürften aber auch die zum Teil eingehend interpretierten Illustrationen beanspruchen, darunter eine Fülle unveröffentlichter oder völlig neu gedeuteter Zeugen.



Nebelspalter-Bücher vom Buchhändler

Verlangen Sie den farbigen Bücherprospekt aus dem Nebelspalter-Verlag